

Gemeindebulletin September / Oktober 2006

Baugesuch

- Thomas Weiss
Oltingerstrasse 20

Allwetterplatz für Pferde
Parzelle 1185
Oltingerstrasse



Baubewilligungen

- Käthi Kuhn
Tiefweg 22, Riehen
- Cristiano und Maria del Pilar Santoro
Hauptstrasse 68, Diegten

Carport auf bestehenden Autoabstellplatz
Parzelle 1009, Langacherweg 71

Einfamilienhaus
Parzelle 1620, Hinterwänglerweg

Bewilligung durch Gemeinderat:

- Ueli und Katja Ruepp-Botta
Dorfstrasse 46
- Daniel und Jeannette Niklaus-Nussbaumer
Dorfstrasse 9

Anstrich der Holzfassade
Parzelle 1056, Dorfstrasse 46

Ersatz der Fenster
Parzelle 1135, Dorfstrasse 9

Abstimmungen und Wahlen

Allgemeine Informationen

Seit der Einführung der Änderungen des Gesetzes über die politischen Rechte am 1. August 2006 sind neu die Geschäfts- beziehungsweise Rechnungsprüfungskommissionen für die Erwerbungen der Wahl von Gemeinderäten und Gemeindepräsidenten zuständig. Neu sind zudem die Gemeindeverwaltungen für die Prüfung und Bereinigung von Wahlvorschlägen (bisher Statthalteramt) zuständig.

Ersatzwahl eines Mitgliedes in den Gemeinderat

Am Abstimmungswochenende vom 24. September 2006 wurde mit 154 Stimmen Frau Brigitte Schaffner-Kilchenmann gewählt. Die Rechnungsprüfungskommission hat die Wahl erwhahrt.

Stille Wahl des Gemeindepräsidenten

Für die Wahl des Gemeindepräsidenten wurde gestützt auf § 5 der Gemeindeordnung die Stille Wahl durchgeführt. Die Rechnungsprüfungskommission hat am 26. Oktober 2006 unter Vorbehalt des Entscheides über allfällige Beschwerden gemäss § 83 Absatz 1 des Gesetzes über die politischen Rechte als Gemeindepräsident von Anwil Herrn Eric Jecker als in Stiller Wahl gewählt erklärt. Der Wahltermin vom 26. November 2006 wurde widerrufen. Allfällige Beschwerden sind an den Regierungsrat BL innert drei Tagen nach der Veröffentlichung zu richten.

Der Gemeinderat gratuliert, auch im Namen der Bevölkerung, Brigitte Schaffner und Eric Jecker zur Wahl, dankt ihnen für die Bereitschaft sich für die Belange der Gemeinde einzusetzen, wünscht ihnen einen guten Start und viel Freude an den neuen Aufgaben.

Auflösung und Integration der Bürgergemeinde in die Einwohnergemeinde Anwil

Am 24. September haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger den Beschluss der Bürger- und Einwohnergemeindeversammlungen vom 4. Mai 2006 über die Auflösung und Integration der Bürger- in die Einwohnergemeinde bestätigt. Der Gemeinderat hat den Regierungsrat um die abschliessende Genehmigung ersucht.

Die Kosten des Forstwesens werden für das Jahr 2007 im Budget der Einwohnergemeinde veranschlagt. In einem weiteren Schritt wird das Einbürgerungsreglement der

Bürgergemeinde überarbeitet, dem Kanton zur Prüfung eingereicht und voraussichtlich der Gemeindeversammlung im Frühling 2007 zur Beschlussfassung vorgelegt.

Abstimmungswochenende vom 26. November 2006

Am 26. November ist das Baselbieter Stimmvolk aufgerufen über 2 Bundes- und eine Kantonsvorlage abzustimmen. Die Informationen zu diesen Abstimmungen finden Sie in den Abstimmungsunterlagen.

In Anwil steht am 26. November 2006 eine Ersatzwahl für den Gemeinderat an. Wie wir Sie bereits informiert haben, hat Frau Caroline Zoeteman Droll aus gesundheitlichen Gründen ihren Rücktritt auf Ende Jahr bekannt gegeben.

Die Gemeindekanzlei gibt bekannt: Für die Ersatzwahl eines Mitgliedes in den Gemeinderat stellt sich zur Verfügung

- Raoul Wyss, Jahrgang 1974, wohnhaft am Hinterwänglerweg 165

Bitte beachten Sie, dass bei der brieflichen Stimmabgabe die Stimmcouverts neu am Samstag vor dem Abstimmungstag bis 17.00 Uhr in den Briefkasten der Gemeindekanzlei eingeworfen werden können, obschon auf den Stimmcouverts noch 12.00 Uhr erwähnt ist. Ab nächstem Jahr werden neue Couverts und Stimmrechtsausweise eingesetzt. Wir werden Sie im nächsten Bulletin informieren.

Feuerwehr

Feuerwehrpflicht: Seit dem 1. Januar 1994 sind in Anwil Frauen und Männer von 18- bis 45-jährig feuerwehr- oder ersatzpflichtig.

Wer neu Feuerwehrdienst leisten möchte, meldet sich bitte bis 24. November 2006 beim Kommandanten Ueli Ruepp, Telefon 061 991 05 44. Ueli Ruepp steht Ihnen auch gerne für Fragen und weitere Auskünfte zur Verfügung.

Um Feuerwehrdienst leisten zu können, müssen Sie ein ärztliches Attest vorlegen, welches bestätigt, dass Sie ein Atemschutzgerät tragen können.

Entlassungen:

Folgende langjährige Feuerwehrleute wurden an der Hauptübung vom 21. Oktober 2006 aus der Feuerwehrpflicht entlassen: Marcel Dürrenberger, Hans Hirschi und Michel Roth. Der Gemeinderat dankt den Feuerwehrmännern für ihren Einsatz.

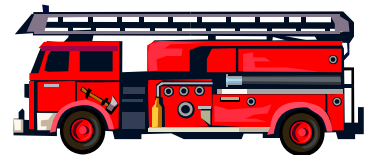
Die Feuerwehr hat im Jahr 2006 neun Übungen durchgeführt. Der Gemeinderat dankt den Feuerwehrleuten und den Mitgliedern des Samaritervereins für ihren Einsatz und die Arbeit im Interesse der öffentlichen Sicherheit. Ein besonderes Dankeschön geht an den Kommandanten Ueli Ruepp, der mit grossem Einsatz die Übungen vorbereitet und leitet.

An alle Stellungspflichtigen für den Feuerwehrdienst

Du bist dieses Jahr 18 Jahre alt geworden, d.h. Du bist für die Feuerwehr dienstpflichtig. Wir möchten Dich an einem Abend über die Aufgaben und die Organisation der Anwiler Feuerwehr informieren. Der Kommandant und weitere Mitglieder aus dem Kader wie auch aus der Equipe werden anwesend sein, um Deine Fragen zu beantworten. Es würde uns Freude bereiten Dich an jenem Abend begrüßen zu dürfen.

Treffpunkt: Mittwoch, 13. Dezember 2006; 20.00h
im Samariterlokal beim Feuerwehrmagazin

Falls Du vorher schon Fragen hast, kannst Du Dich mit dem Fourier David Golay, Tel. 061 991 05 40) jederzeit in Verbindung setzen.



Revision Zonenplanung Siedlung / Mitwirkungs- und Vernehmlassungsverfahren

Mit der Orientierungsveranstaltung am 17. Oktober 2006 ist die Vernehmlassung für die Revision der Zonenplanung Siedlung gestartet. Gut 40 Personen benützten die Gelegenheit und informierten sich über die wichtigsten Neuerungen und Anpassungen. Auch die Fragestunde vom 26. Oktober 2006 wurde rege benützt um Unklarheiten zu klären oder spezifische Fragen zu stellen. Bis zum 18. November liegen die Entwürfe der Planungsinstrumente Zonenplan Siedlung, Zonenreglement Siedlung, Strassennetzplan Siedlung / Landschaft und Strassenreglement auf der Gemeindekanzlei zu den ordentlichen Öffnungszeiten auf. Sämtliche Unterlagen finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.anwil.ch. Eingaben sind schriftlich bis zum 18. November 2006 an die Gemeindekanzlei Anwil zu richten.

Sanierung des grossen Dorfbrunnens

Nach langwierigen Vorabklärungen konnte die Sanierung des grossen Brunnens, des Wahrzeichens von Ammel, im September endlich in Angriff genommen werden. Wie anlässlich der Gemeindeversammlung im November 2005 dargelegt wurde, zeigte der Brunnen gefährliche Frost- und Witterungsschäden.

Der grosse Dorfbrunnen ersetzte 1843 einen alten Holzbrunnen, der vorher auf diesem Platze gestanden hatte. Der Brunnenstock trägt die Jahrzahl 1844. Der achteckige Brunnentrog besteht aus Solothurner Kalkstein in welchen in zufälliger Weise Spiralmuscheln, offenbar aus der Jurazeit, eingelagert sind.

Der Brunnen wurde mit Beschluss des Regierungsrates 1971 unter Denkmalschutz gestellt. Bei einer Sanierung hat deshalb die kantonale Denkmalpflege ein gewichtiges Wort mitzureden. Anders als vor 40 Jahren, als der Brunnen schon einmal saniert wurde, wird heute verlangt, möglichst viele, alte Substanz und Arbeitsspuren zu erhalten. Zudem soll deutlich sichtbar bleiben, welche Stellen repariert und welche original erhalten wurden. Für die Eisenteile entschieden wir uns, zur Konservierung das alte Verfahren der Brünierung mit Leinöl anzuwenden. Danach werden die Klammern und der Zubersteg durch Verbleien, wie vor 150 Jahren, im Stein befestigt. Auch der Beistellbrunnen wird sanft überholt und auf steinerne Sockel wieder platziert.

Nach Abschluss der Arbeiten wird der Brunnen in neuem Glanz erstrahlen und hoffentlich während der nächsten 50 Jahre Wetter und Frost trotzen können.

Rücktritt des Schulleiters Joe Wiederkehr

Herr Joe Wiederkehr hat seinen Rücktritt als Schulleiter der Schule Anwil auf Ende Januar 2007 bekannt gegeben. Joe Wiederkehr möchte sich wieder ganz auf seinen Beruf als Primarlehrer konzentrieren. Der Gemeinderat und der Schulrat danken Joe Wiederkehr für die vorbildliche Führung der Schulleitung und die Erledigung der vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben während 3 1/2 Jahren.

Ab 1. Februar 2007 wird Frau Käthi Breitenstein dieses Amt übernehmen. Wir danken Frau Breitenstein für die Übernahme der Schulleitung und wünschen ihr einen guten Start und viel Freude.

Fahrplanänderungen ab 10. Dezember 2006 auf der Linie 102 Gelterkinden Kienberg

Auf Ersuchen des Schulrates der Sekundarschule Gelterkinden und des Gemeinderates Anwil hat PostAuto Region Nordschweiz folgende Anpassungen der Abfahrtszeiten an die Unterrichtszeiten der Sekundarschule Gelterkinden vorgenommen:

⇒ Abfahrt Gelterkinden Post neu um 11.12 Uhr



⇒ Abfahrt Gelterkinden Post neu um 15.12 Uhr

Diese Änderungen erfolgen mit dem Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2006.

Flurnamenbuch Anwil

Die Stiftung für Orts- und Flurnamen-Forschung Baselland schreibt: Flurnamen gehören zum Baselbiet wie die Kirschbäume oder die Reben. Sie sind in unserer Geschichte verwurzelt. Bis 2007 wird für jede der 86 Baselbieter Gemeinden ein Flurnamenbuch mit den noch gebräuchlichen Orts- und Flurnamen herausgegeben. Bereits sind 48 Flurnamenbücher erschienen. Neben der Kurzdeutung enthalten sie Informationen zur Schreibweise, mundartliche Lautung, Lokalisierung, Geländebeschreibung, Hintergrundinformationen und Anekdotisches.

Der Gemeinderat hat für die Finanzierung der Druckkosten den Betrag von Fr. 1'000.-- ins Budget 2007 aufgenommen. Die Stiftung für Orts- und Flurnamen-Forschung BL sucht weitere Sponsoren. Ab einem Beitrag von Fr. 500.-- erscheint der Name des Sponsors im Büchlein.

Wenn Sie die Herausgabe des Flurnamenbuches unterstützen wollen, melden Sie sich bitte bei der Stiftung für Orts- und Flurnamen-Forschung BL, Rankackerweg 26, 4133 Pratteln, Telefon 061 821 03 70.

Aktion Pausenmilch



Die Schweizer Milchproduzenten führen am 14. November 2006 die „Aktion Pausenmilch“ durch. Die Ammeler Schul- und Kindergartenkinder kommen so in den Genuss eines gesunden Znünis. Milch macht auch müde Kinder munter! Der Gemeinderat dankt im Namen der Kinder den Schweizer Milchproduzenten für die Gratismilch und Christine Schaffner-Baumann für die Koordination und die Durchführung dieser Aktion.

Brennholzverkauf

Brennholz: Die Einwohnergemeinde verkauft auch diesen Winter Brennholz. Bitte richten Sie Ihre Bestellungen rechtzeitig an den Revierförster Markus Lüdin, Telefon 079 409 65 61.

Holzschnitzel: Wenn Sie über Holz verfügen, das sich zur Herstellung von Schnitzeln eignet, wenden Sie sich bitte ebenfalls an Markus Lüdin. Die Gemeinde kauft es Ihnen gerne zum Preis von Fr. 10.--/m³ ab.

Liederbuch LALIBU

LALIBU, das Lagerliederbuch mit bekannten Ohrwürmern und Liedern für jede Gelegenheit wurde von unserem ehemaligen Dorflehrer Felix Iten verfasst. Das LALIBU und das Melodienheft sind bei Patrick Schaffner, Im Grund 157, Anwil oder in der Papeterie Landschäftler in Gelterkinden erhältlich.

Schliessung der Rechtsauskunft in Gelterkinden

Das Kantonsgericht BL informiert, dass die Rechtsauskunft in Gelterkinden wenig in Anspruch genommen wurde. Deshalb wurde diese Dienstleistung aus Spargründen auf Ende

September 2006 geschlossen. Ratsuchende aus dem Gerichtsbezirk Gelterkinden erhalten das gleiche Dienstleistungsangebot am Sitz des Bezirksgerichtes Sissach/Gelterkinden an der Hauptstrasse 108/110 in Sissach. Die Rechtsauskunft ist jeweils am Montag von 13.30 bis 17.00 Uhr offen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Bewilligung zum Treiben einer Wanderschafherde

Die Volkswirtschafts- und Sanitätsdirektion erteilt Herrn Thomas Landis, Schäferei, Cademario die Bewilligung für das Treiben einer Schafherde von höchstens 400 Tieren durch das ganze Kantonsgebiet rechts der Linie gebildet vom Homburger Bach und der Ergolz bis zur Verbindungsstrasse Füllinsdorf – Giebenach. Die Bewilligung ist gültig vom 15. November 2006 bis 15. März 2007. Den Grundeigentümern/innen steht das Recht zu, ihr Gebiet für die Wanderung zu sperren.

Bettzytglöggli

Verschiedene Leute haben uns nach den Uhrzeiten, an welchen das Glöggli geläutet wird, gefragt. Die Zeiten sind wie folgt festgelegt:

ab Mitte März um 19.30 Uhr

ab Mitte August um 20.00 Uhr

ab Mitte April um 20.00 Uhr

ab Mitte September um 19.30 Uhr

ab Anfang Juni um 20.30 Uhr
Uhr

ab Anfang November bis Mitte März um 19.00
Uhr

Zudem wird während den Schulwochen jeden Morgen um 7.45 Uhr von den Schulkindern geläutet. Das Bettzytglöggli ist seit vielen Jahren eine kleine Erziehungshilfe. Die Aufforderung: „Wenn s`Glöggli lüet, chunsch hei!“ ist wohl unmissverständlich.

Orientierungen

- Am **Mittwoch, 29. November 2006** findet die **Budget-Gemeindeversammlung** statt. Separate Einladung folgt.
- Am **Donnerstag 30. November 2006** findet um 19.30 Uhr im Alten Schulhaus die **Datenkonferenz** zur Festlegung der Termine 2007 statt.
- Am Freitag, 1. Dezember 2006 führt die Krebsliga beider Basel eine Textilsammlung durch. Ihr Erlös fliesst unter anderem in die personell verstärkte Beratungsstelle für Krebsbetroffene in Liestal. Die Schuh- und Textilsäcke erhalten Sie wie gewohnt in den nächsten Tagen per Post.

Ideen für Weihnachtsgeschenke

❖ Heimatkunde Anwil Fr. 35.--

❖ Der Film „Ammel im Jahreslauf 1965 – 1978 auf VHS Kasette Fr. 20.--, auf DVD Fr. 30.-
-

❖ Ammeler T-Shirts in den Farben schwarz und blau, Grössen S, M, L und XL Fr. 20.--

Die Artikel sind auf der Gemeindekanzlei erhältlich.

Begehbarer Adventskalender

Leider haben wir nur wenige Anmeldungen für das Dekorieren von Adventsfenstern erhalten. Aus diesem Grund führen wir den begehbaren Adventskalender nicht durch.

Vorstand des Frauenvereins Anwil

Samariterverein Anwil / Herbstsammlung

Für den Kauf der Samariterbüchlein „Erste Hilfe am Arbeitsplatz“ möchten wir uns bei der Ammeler Bevölkerung ganz herzlich bedanken. Die Einnahmen aus der Sammlung werden für die Aus- und Weiterbildung sowie für den Kauf von Erste-Hilfe-Materialien verwendet.

Unsere ehemaligen Aktivmitglieder Susanne Rückstuhl und Vreni Buess unterstützen die Sammlung mit dem Verkauf der Samariterbüchlein in Rothenfluh. Besten Dank für diesen Einsatz.

Der Samariterverein hat zurzeit 15 Aktivmitglieder, die von einem Samariterlehrer angeleitet werden.

Samariterverein Anwil

Susanne Spiess, Präsidentin



Regionale Musikschule Gelterkinden rmsg

An die Eltern der Schülerinnen und Schüler der rmsg:
Bitte beachten Sie die Termine für die An- und Abmeldungen an unserer Schule:

- Winter-Semester 06/07: 15. November 2006
- Sommer-Semester 07: 15. Mai 2007



Für Fragen oder ein Beratungsgespräch wenden Sie sich bitte an die Schulleitung unter der Telefonnummer 061 983 02 10 oder via E-Mail info@msgelterkinden.ch.

SAMICHLAUS



Chlaus-Bstellige: D'Aktivrieger macht wieder dr Samichlaus. D'Chlause-Hotline Nr. 061 991 05 10 (Philipp Speiser) isch bis am 4. Dezember offe. Das Johr chame wieder em Chlaus im Wald begegne. Träffpunkt isch am 6i zobe im Buchsholz. S'Für mache J. & M. Roth und B. & R. Senn parat und me cha no e Wurscht mitneh zum Brötli. Es het dört äs Kässeli

für ä Chlaus.

Es findet kei Verkauf vo Chlause säckli statt. Mir bitte Euch d` Säckli guet sichtbar mit dem Vor- und Nochnome vom Chind agschriebe am 5. und 6. Dezember bis am 4i bi dr Christine Schaffner, Dorfstrass 1 abzgeh.



Kerzenziehen

für gross und klein

Wann: 2. und 3. Dezember 2006

Zeit: Samstag, 02.12.06 13.30 – 20.00 Uhr
Sonntag, 03.12.06 13.00 – 17.00 Uhr

Wo: S. Schaffner, Dorfstr. 4, Anwil (Einfahrt)

*Es laden herzlich ein
Anne und Susanne Schaffner*



erlebnisraum tafeljura

Der neuste Newsletter ist da! Bitte unter www.tafeljura.ch lesen
oder auf der Geschäftsstelle (Postfach, 4493 Wenslingen) bestellen.

Erfolgreicher „Tag des Denkmals“ im Tafeljura: stellvertretend für die vielen
mit grosser Sorgfalt gepflegten Bauern- und Baumgärten in unserer Region besuchten
über 150 Interessierte von nah und fern den Anlass in Wenslingen.

„Posamenter“ - Hochstammprodukte und Erzeugnisse von elf Bauernbetrieben aus
neun Dörfern des Baselbieter Tafeljuras werden während der Herbstmesse auf dem
Petersplatz bei der Peterskirche angeboten!

Der zehnköpfige Vorstand arbeitet unter einem neuen Präsidium und mit einer neuen
Geschäftsstelle an acht Projekten in Ihrer Region. Machen Sie mit!